



# Sammlung Theaterzettel

## FIDELIO

**Kutzschbach, Hermann**

**1907-11-24**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

(Nachdruck verboten.)

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim <sup>73</sup>

Sonntag, den 24. November 1907.

17. Vorstellung im Abonnement **B.**

Wegen plötzlicher Erkrankung des  
Fräulein Signe von Rappe statt „SALOME“

# FIDELIO.

Oper in 3 Abteilungen von **Beethoven.**

Regisseur: Eugen Gebrath. Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Nach der Kerkerszene in der 2. Abteilung „Leonoren-Ouverture Nr. 3 in C-dur.“

**Personen:**

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien . . . . .	Joachim Kromer.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängnis dient . . . . .	Hans Basil.
Florestan, ein Gefangener . . . . .	Hans Copony.
Leonore, seine Gemahlin unter dem Namen Fidelio	Margarethe Brandes.
Rocco, Kerkermeister . . . . .	Karl Marx.
Marzelline, seine Tochter . . . . .	Rose Kleinert.
Jacquino, Pförtner . . . . .	Alfred Sieder.
Erster } Staatsgefängener . . . . .	(Fritz Müller.
Zweiter } Staatsgefängener . . . . .	(Hugo Voisin.
Staatsgefängene. Offiziere und Wachen. Volk.	

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnisse einige Meilen von Sevilla

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende nach 8 1/2 Uhr.

Nach der ersten Abteilung findet eine grössere Pause statt.

Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 9.— per Platz	(einschl. Prosceniumsloge)	
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	7.— „ „	Sperrsitze im I. Parkett . . . . .	5.50 „ „
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	4.50 „ „	Sperrsitze im II. Parkett . . . . .	— „ „
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	3.50 „ „	Galerieloge . . . . .	1.50 „ „
2. und 3. Reihe . . . . .	3.— „ „	Galerie . . . . .	— .70 „ „
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	4.— „ „	<b>Nichtnummerierte Plätze.</b>	
		Stehplatz im Parkett . . . . .	3.50 „ „
		Parterre . . . . .	2.50 „ „

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stepparkett-Parterre- Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfäzlerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

**Die Tageskassen** (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfäz. Eisenbahn; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstrasse 73; **Hermann Epp** Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

**Neues Theater im Rosengarten.**

## Rosenmontag.

Anfang 8 Uhr.

Montag, den 25. November 1907. Im Hoftheater: **16. Vorstellung im Abonnement D.**

## Die Fledermaus.

Anfang 7 1/2 Uhr.